



Navis, am 17.11.2008

GZ: 70333/PRO/0024/2008  
Protokoll Nr.: 06/2008

## Kundmachung

über die öffentliche Gemeinderatssitzung des Gemeinderates der Gemeinde Navis welche am 14.11.2008 im Sitzungszimmer der Gemeinde Navis stattgefunden hat

**Anwesende:** Bürgermeister Geir Christoph als Vorsitzender und Hilber Peter, Volderauer Maria, Moser Vinzenz, Mayr Siegfried, Taxer Wolfgang, Taxer Otmar, Salchner Erwin, Mösl Richard, Prechtl Josef, Geir Günter sowie Salchner Michaela als Ersatzmitglied.

3 Zuhörer

**Entschuldigt:** Gebauer Vinzenz und Pixner Hubert.

**Beginn:** 20.00 Uhr

Zu Beginn der Sitzung bittet der Bürgermeister um Aufnahme von Punkt 15- Behandlung des Ansuchens von Mayr Andreas in Navis, Oberweg 2, um Zuteilung von Ersatzflächen nach Abschluss der Bachverbauungsarbeiten am Grünbach für die seinerzeitige Grundabtretung zum Straßenbau im Bereich Knotticher. Dem stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.

## ERLEDIGUNGEN

### **Punkt 01. Genehmigung des Sitzungsprotokolls der Gemeinderatssitzung vom 19.08.2008.**

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 19.08.2008 wird einstimmig angenommen.

### **Punkt 02. Aussprache und Beschlussfassung über die Erhöhung des Dienstaussesmaßes für Volderauer Notburga.**

Vom Gemeinderat wird einstimmig beschlossen, das Dienstaussesmaß für Volderauer Notburga auf Grund der Anstellung als Reinigungskraft in der Volksschule Navis von derzeit 50 % auf 65 % mit Gültigkeit ab 01.09.2008 zu erhöhen.

### **Punkt 03. Beschlussfassung über die Genehmigung der vorliegenden Überschreitungen im Budget für das Jahr 2008.**

Die vom Finanzverwalter Moser Alfred vorgetragene Überschreitungen der einzelnen Kostenstellen in Höhe von insgesamt € 107.126,- werden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

### **Punkt 04. Behandlung des Ansuchens von Schlögl Markus in Gschnitz 110b um Schaffung von Freizeitwohnsitzen bei der Reihenhäuseranlage im Bereich Koatzet.**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Antrag abzulehnen, da in einer

früheren Sitzung ein ähnlicher Antrag schon abgelehnt wurde und man sich grundsätzlich gegen die Schaffung von Freizeitwohnsitzen ausgesprochen hat.

**Punkt 05. Behandlung des Ansuchens von Schlögl Markus in Gschnitz 110b um teilweise Kostenübernahme durch die Gemeinde für die Herstellung von Retentionsbecken im Bereich der Reihenhausanlage im Ortsteil Koatzet.**

Der Gemeinderat vertagt die Entscheidung über eine Kostenbeteiligung, da vorher noch eine Prüfung durch einen Fachmann für die beste Lösung angesetzt werden soll. Dabei soll auch gleichzeitig der zu schwach dimensionierte Kanal von der Kerschbaumsiedlung in die Problemlösung eingebunden werden.

**Punkt 06. Behandlung des Ansuchens von Penz Christine und Franz in Navis, Unterweg 2, um Umwidmung der Gp. 391/1 von Sonderfläche Austraghaus in Landwirtschaftliches Mischgebiet.**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die öffentliche Auflage des Änderungsentwurfes des Flächenwidmungsplanes für die neu gebildete Gp. 391/1 durch vier Wochen hindurch. Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat einstimmig die Umwidmung eines Teiles der Gp. 391/1 von Sonderfläche Landwirtschaftliches Austraghaus in Landwirtschaftliches Mischgebiet, sofern während der Auflagefrist kein Einspruch erfolgt.

**Punkt 07. Behandlung des Antrages auf Schulwechsel des Kindes Peer Tanja in Navis, Außerweg 175, von der Volksschule St. Kathrein in die Volksschule Matriei.**

Der Gemeinderat stimmt dem Schulwechsel des Kindes in die Volksschule Matriei einstimmig zu. Allerdings werden von der Gemeinde Navis nur die anteiligen Betriebskosten der Volksschule Matriei, nicht jedoch allfällige Investitionskosten übernommen.

**Punkt 08. Behandlung des Ansuchens der Volksschulen St. Kathrein und Navis um Übernahme der Fahrtkosten für den Besuch des Landesjugendtheaters.**

Der Gemeinderat beschließt mit 11 Stimmen, den Antrag auf Übernahme der Fahrtkosten zu übernehmen. Taxer Wolfgang enthält sich wegen Befangenheit der Stimme.

**Punkt 09. Aussprache und Beschlussfassung über den Abschluss einer Unfallversicherung für die Feuerwehren laut vorliegendem Angebot der Tiroler Versicherung.**

Das vorliegende Angebot der Tiroler Versicherung wird vom Gemeinderat einstimmig abgelehnt, da es nur eine Dauerinvalidität oder einen Todesfall abdeckt, jedoch nicht den Unfall und die dadurch unmittelbar entstehenden Kosten.

**Punkt 10. Behandlung des Ansuchens um finanzielle Unterstützung für den Ankauf eines behindertengerechtes Fahrzeuges mit Auffahrrampe durch die Gemeinde Navis.**

Der Gemeinderat stimmt einstimmig zu, die Kosten für die Anschaffung einer Rampe mit Rückhaltesystem durch einen Bürger der Gemeinde Navis zur Gänze zu übernehmen.

**Punkt 11. Behandlung des Ansuchens von Penz Markus in Navis, Außerweg 161, um Gewährung einer finanziellen Unterstützung für die Skeleton- Weltcupssaison 2008/2009.**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Punkt zu vertagen, da der Antragsteller zur Zeit verletzt ist und der Zeitpunkt des Wiedereinstieges in den Weltcup noch nicht feststeht. Zum Zeitpunkt des Wiedereinstieges soll jedoch noch einmal über eine finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde gesprochen werden.

**Punkt 12. Behandlung des Ansuchens der Schützenkompanie Matrei und Umgebung um Gewährung einer Subvention für das Jahr 2008.**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Schützenkompanie Matrei eine Subvention in Höhe von € 220,- für das Jahr 2008 zu gewähren.

**Punkt13. Behandlung des Ansuchens der Chorgemeinschaft LA Voce um Gewährung einer Subvention für das Jahr 2008 als Kostenbeitrag für die Aufnahme einer CD.**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der Chorgemeinschaft La Voce wie im Vorjahr eine Subvention in Höhe von € 200,- zu gewähren. Dabei handelt es sich ausschließlich um eine Vereinssubvention, nicht jedoch um einen Kostenbeitrag zur CD - Aufnahme.

**Punkt 14. Anträge, Anfragen, Allfälliges.**

Wortmeldung:

Der Bürgermeister teilt mit, dass ein Treffen mit der Kindergarteninspektorin stattgefunden hat. Dabei wurde über einen zusätzlichen Kindergartenraum im Kellergeschoss des Raikagebäudes gesprochen, da der Bauhof nunmehr neu errichtet wurde und die Geräte und Maschinen daher vom Raikagebäude ausgelagert werden. Daher wird der Bürgermeister beauftragt, mit dem Bausachverständigen Ing. Grießer einen Entwurf über eventuelle Umbauarbeiten auszuarbeiten.

Laut Günter Geir wäre eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h im Bereich der Volksschule St. Kathrein möglich, ein entsprechendes Ansuchen an die BH wäre zu stellen. Daher ist dieser Punkt bei der nächsten Sitzung aufzunehmen.

Der Verhandlungstermin für den Gehsteig im Bereich Vanginal ist noch heuer, der Bau wird im Frühjahr begonnen.

Der Bürgermeister teilt mit, dass im Bereich der Straße Grün in der KW 47 weitergebaut wird.

Taxer Otmar fragt an, ob für den Turnsaal in St. Kathrein zusätzliche Turnmatten angeschafft werden könnten. Er wird diesbezüglich Angebote einholen.

Salchner Erwin teilt mit, dass der Kameradschaftsbund das Kriegerdenkmal weiter zurück in den Hang versetzen möchte. Das Problem der in diesem Bereich verlaufenden Leitungen ist abzuklären.

Weiters wird angeregt, dass das Kopfsteinpflaster im Bereich des Dorfplatzes ein immer größeres Problem darstellt, da die einzelnen Steine herausbrechen und somit grobe Unebenheiten entstehen. Eine Lösung dafür soll ab dem Frühjahr 09 gesucht werden.

Im Bachweg sollten noch mehr Auskehren eingebaut werden (speziell Bereich Polteler), da es immer noch zu Ausschwemmungen durch das abfließende

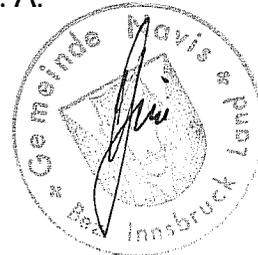
Regenwasser kommt. Der Weg vom Parkplatz Schranzberg bis zur Grüner Au weist ebenfalls Setzungen auf, eine Aufschotterungen der betroffenen Stellen ist notwendig.

Taxer Wolfgang teilt mit, dass ein weiterer Fall von Jaucheeinleitung in ein Fließgewässer bekannt wurde. Es wird vereinbart, dass nunmehr die Kontrollen beginnen sollen. Allerdings muss die Vorgehensweise festgelegt werden. Es ergeht der Vorschlag, verdächtige Gerinne und Bäche auf Jaucheverunreinigung untersuchen zu lassen, danach können die Betriebe in diesem Bereich kontrolliert werden. Bgm. Geir wird die notwendigen Schritte in die Wege leiten.

**Punkt 15. Behandlung des Ansuchens von Mayr Andreas in Navis, Oberweg 2, um Zuteilung von Ersatzflächen nach Abschluss der Bachverbauungsarbeiten am Grünbach für die seinerzeitige Grundabtretung zum Straßenbau im Bereich Knotticher.**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Ansuchen grundsätzlich zu genehmigen, allerdings müssen erst die Bauarbeiten abgeschlossen werden, um zu sehen, wie viel an Restflächen bei den angesprochenen Gpn. 636 und 637/2 verbleiben.

Der Bürgermeister  
i. A.



Kundgemacht am: 17.11.2008  
Abzunehmen am: 02.12.2008